

Anmeldung

Bitte melden Sie sich bis zum 31.03.2014 online an unter:

<http://www.nifbe.de/das-institut/regionalnetzwerke/suedwest/veranstaltung-en?view=item&id=280:mint-und-mehr>

Für den Fachtag fällt eine Teilnahmegebühr in Höhe von 15,- Euro an.

(inkl. Tagungsgetränke und Kuchen)

Die Anmeldungen werden nach Eingang der Teilnehmergebühren bis zum 30. April berücksichtigt und sind erst verbindlich, wenn sie auf das folgende Konto eingezahlt wurden.

Nifbe Regionalnetzwerk Südwest e.V.

Kreissparkasse Grafschaft Diepholz

IBAN: DE 59256513250160137485

BIC: BRLADE21DHZ

Kontakt

Niedersächsisches Institut für frühkindliche Bildung und Entwicklung (nifbe) Regionalnetzwerk SüdWest e.V.

Barbara Bensmann 0541-389642-0

Johannistorwall 76-78, 49074 Osnabrück

Fax 0541-380942-9

suedwest@nifbe.de



Veranstalter

Eine gemeinsamen Veranstaltung des

Niedersächsischen Instituts für frühkindliche Bildung und Entwicklung (nifbe) Regionalnetzwerk SüdWest e.V.

der Volkshochschule für den Landkreis Cloppenburg

des Niedersächsischen Freilichtmuseums in der Kreisstadt Cloppenburg

Kooperationspartner:



Stiftung
Stahlwerk Georgsmarienhütte



gefördert durch:



Niedersächsisches Ministerium
für Wissenschaft und Kultur

nifbe Niedersächsisches Institut
für frühkindliche Bildung und Entwicklung

Regionalnetzwerk
SüdWest e.V.

„MINT & Mehr“



Einladung zum Fachtag „MINT und Mehr“

Dienstag, 13. Mai 2014
14:00 – 18:30 Uhr
im Museumsdorf Cloppenburg
Bethel Straße 6,
49661 Cloppenburg

*Lernen muss so schön sein, dass Kinder
weinen, wenn sie Ferien haben.
Und Kindheit muss so schön sein,
dass man ein Leben lang davon zehrt. (online)
Prof. Dr. Gerald Hüther*

Hintergrund

Mit der jährlich angebotenen Tagung, die jeweils an verschiedenen Standorten in unserer Region stattfindet, möchten wir Fachkräften aus dem Elementar- und Primarbereich sowie der Kindertagespflege, im Rahmen von Workshops, neue Projekte aus dem Themenspektrum „MINT und Mehr“ anbieten. Vorgestellt werden in diesem Jahr:

Konzepte, die im nifbe Kontext von Forschung und Praxis entwickelt wurden.

Konzepte von der Stiftung „Haus der kleinen Forscher“.

Gastangebote „Aus der Praxis für die Praxis“. Die Kita Fliegenpilz stellt ihr Projekt „Ideenwerkstatt Theater“ vor.

Programm

14:00 - 14:30 Uhr

Ankunft und Begrüßungskaffee

14:30 Uhr

Grußworte

Prof. Dr. Uwe Meiners,
Leitender Museumsdirektor

Ludger Frische,
Erster Kreisrat

Wolfgang Wöstmann,
Vorstandsvorsitzender des nifbe RNW SüdWest e.V.

15:00 Uhr

Workshops [A]

(Vor Anmeldung erforderlich – begrenzte Teilnehmerzahl)

16:30 Uhr

Kaffeepause

17:00 Uhr

Workshops [B]

18:30 Uhr

Ende der Veranstaltung

Workshops

Die Workshops werden wiederholt; damit haben Sie am Fachtag die Möglichkeit, an zwei Workshops teilzunehmen. Wegen der begrenzten Teilnehmerzahl ist eine Voranmeldung erforderlich – siehe Anmeldung.

Thema I: „Hand-Werk“

In dem Workshop „Hand-Werken in Kitas und Grundschulen“ können Sie „reinschnuppern“, wie es ist, mit den Händen zu werken. Über das Sägen, Hämmern, Feilen, Bohren, Raspeln, Schrauben und anderen Tätigkeiten lernen Sie den Umgang mit dem Werkstoff Holz kennen und können Ihr eigenes kreatives Potential entdecken.

Referentinnen

Jutta Sajovitz- Bommers & Birgit Morthorst

Thema II: Mathematik 1

„Zahlenbegriff und Zahlenverständnis“

In dem Workshop werden grundlegende Kenntnisse über den Aufbau einer substantiellen mathematischen Frühförderung vermittelt. Über den Einsatz gezielter mathematischer Spielwelten werden die Teilnehmer/innen Einblick in die Förderung logischen Argumentierens und Denkens erhalten. Vorhandene mathematische Spiele/Materialien in der eigenen Kita werden auf ihre Brauchbarkeit analysiert.

Referentinnen

Ursula Wehleit & Barbara Bensmann

Thema III: Luft

Stiftung „Haus der kleinen Forscher“

Luft ist nicht nichts! Luft ist zwar unsichtbar und man kann sie nicht anfassen, jeder Gegenstand nimmt aber einen bestimmten Raum ein - auch die Luft. Wozu brauchen wir eigentlich Luft? Dieser und weiteren spannenden Fragen können Sie mit Hilfe der Praxisideen zum Thema Luft nachgehen.

Referent

Mykola Sadovnik

Thema IV:

Gastangebot aus der Praxis für die Praxis

„Ideenwerkstatt Theater“

Sprache ist eine Schlüsselkompetenz und vielfältige Angebote unterstützen Kinder beim Erwerb dieser Kompetenz. Über das Theaterspiel bietet die „Ideenwerkstatt Theater“ Kindern Sprachanlässe. Aus Geschichten und Bilderbüchern werden Stücke entwickelt, die zur sprachlichen Auseinandersetzung und zum phantasievollen Umgang auffordern. *„Die Stücke, die wir entwickeln, eignen sich für eine Gruppengröße von 10 bis 20 Kindern, im Alter von 2 bis 6 Jahren. Ich möchte in diesem Workshop mit Ihnen ein kleines Theaterspiel entwickeln und ausprobieren.“* (Mechthild Knuf)

Referentin

Mechthild Knuf

Thema V: „Wo kommt das Brot denn her?“

„Das tägliche Brot“ gehört zu den frühen Erfahrungen aller Menschen. In einem alten Backhaus eines Bauernhauses aus dem Jahre 1750 werden alle Schritte der Herstellung eines Brotes aktiv begleitet. Im Ergebnis hat jeder Teilnehmende sein „eigenes“ Brot gebacken, das er mit nach Hause nehmen kann. Der Workshop bietet eine Fülle sinnlicher und emotionaler Erlebnisse.

Referentin

Pädagogische Mitarbeiterin
Freilichtmuseum Cloppenburg